
– **INSIDERINFORMATION GEMÄSS ARTIKEL 17 MAR** –
Halbjahresfinanzbericht 2019

Roding, den 14. August 2019. Die Mühlbauer Group blickt auf ein verhaltenes erstes Halbjahr 2019 zurück. Der im Berichtszeitraum erzielte konsolidierte Auftragseingang reduzierte sich von 155,9 Mio. EUR im vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 42,1 Mio. EUR bzw. 27,0 % auf 113,8 Mio. EUR, was insbesondere auf die im Geschäftsbereich AUTOMATION zu verzeichnende deutlich abgeschwächte Nachfrage und einen starken Wettbewerbsdruck bei halbleiternahen Produkten sowie dem im Geschäftsfeld TECURITY® traditionell vorherrschenden volatilen Projektgeschäft zurückzuführen war. Auch der Geschäftsbereich PRECISION PARTS & SYSTEMS nahm aufgrund des Konjunkturabschwungs ab. Indes sorgte der gute Auftragsbestand zum Ende des Vorjahres dafür, dass die Umsatzerlöse mit 126,3 Mio. EUR im Vergleich zum Vorjahr (126,6 Mio. EUR) relativ konstant blieben, während sich die Gesamtleistung im Vergleich zum Vorjahr (133,8 Mio. EUR) um 5,4 Mio. EUR bzw. 4,1 % auf 128,4 Mio. EUR reduzierte.

Das erwirtschaftete operative Ergebnis fiel im Berichtszeitraum mit 13,0 Mio. EUR um 1,2 Mio. EUR bzw. 8,7 % niedriger aus als im vergleichbaren Vorjahrzeitraum (14,2 Mio. EUR). Ursächlich hierfür waren insbesondere die im Vergleich zum Vorjahr geringere Gesamtleistung und Kostensteigerungen, was der geringere Materialaufwand nicht vollständig kompensieren konnte. In Relation zur Gesamtleistung sank die EBIT-Marge von 10,6 % im Vorjahr auf nun 10,1 %. Unterm Strich weist der Konzern im ersten Halbjahr 2019 einen Jahresüberschuss in Höhe von 6,6 Mio. EUR aus – nach 11,3 Mio. EUR im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Der Mühlbauer Konzern behält seine im Rahmen der Publikation des Geschäftsberichts 2018 abgegebene Prognose eines Rückgangs des Umsatzes sowie eines deutlich überproportionalen Rückgangs des operativen Ergebnisses gegenüber dem Vorjahresniveau weiterhin bei.

Discover the smart world of TECURITY®

Mühlbauer ist als unabhängiger Partner bereits in mehr als 300 ID-Projekten involviert und unterstützt zahlreiche Regierungen und Behörden auf der ganzen Welt vollverantwortlich bei der Einführung innovativer ID-Dokumente. Als Entwickler und Hersteller der kompletten Bandbreite an Hard- und Softwaresystemen im eigenen Haus profitiert der Kunde dabei in besonderer Weise von dem über 38 Jahre gewachsenen Technologie- und Markt-Know-how des Lösungsanbieters zur Erfassung personenbezogener, auch biometrischer Daten, der Herstellung und Personalisierung von individuellen ID-Dokumenten wie ID-Karten und ePassports bis hin zu vollautomatischen Zugangskontrollen. Weitere Anwendungsgebiete der Mühlbauer Group sind Produktionslösungen für Die Sorting, RFID-Inlays, Carrier Tapes sowie flexible Solarzellen. Die Basis stellt der eigene Präzisionsteilbau dar.